

Lehrkraft: **Haslinger**

Leitfach: **Französisch**

Rahmenthema: **Paris.... mais pas seulement !**

Paris ist nicht nur «ville-lumière», «ville d'amour», Hauptstadt und Zentrum Frankreichs.... der Glanz dieser Stadt reicht weit über Frankreich hinaus. Nicht nur auf Touristen aus aller Welt übt Paris eine magische Anziehungskraft aus, hier ist Weltgeschichte geschrieben worden, Weltliteratur entstanden, hier lagern in zahlreichen Museen Tausende bedeutender Kunstschatze. Hier potenzieren sich aber auch - zumal, aber nicht ausschließlich in der Banlieue - die Probleme moderner Großstädte.

Ziel des Seminars soll es einerseits sein, die Stadt Paris aus möglichst vielen Blickwinkeln zu beleuchten. Ausgehend von Geschichte und Topographie (Stadtviertel) soll ein möglichst vielfältiges und differenziertes, durchaus auch kritisches Bild von Paris als Stadt der Politik, der Multikulturalität, der Kunst und Kultur, der Architektur, der Literatur und der Mode entstehen. Schließlich können auch noch - je nach Interesse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer - Aspekte der Stadt im Chanson, im Kino und der Fotografie berücksichtigt werden.

Gleichzeitig hat die Dezentralisierungspolitik auch die *province*, und damit weitere Städte interessanter und attraktiver gemacht. So soll das Seminar sich auch mit – je nach Interesse der TeilnehmerInnen – beispielsweise Lille (Kulturhauptstadt 2004) Lyon, Marseille (Kulturhauptstadt 2013), Bordeaux, den Städten an der Côte d'Azur ... befassen. Die Liste ist lang.

Mögliche Themen für die Seminararbeiten:

1. Rundgang durch ein Stadtviertel/ Erstellung eines Stadtführers für ein Arrondissement/ eine (kleinere) Stadt
2. Historische Ereignisse in Paris/ Marseille....
3. Paris im Chanson
4. Paris im Film
5. Auf den Spuren eines Künstlers/Philosophen/ Schriftstellers... in Paris
6. (Aktuelle) Probleme der Stadt... und/ oder der Banlieues (Umwelt, Gewalt, Terrorismus...)
7. Neue Architektur in verschiedenen Städten
8. Kunst an der Küste (Nizza, Antibes, Cannes...)
9. Südfranzösische Städte als Wirtschaftszentren
10. Neue Museen/ aktuelles Kulturleben in....

Die Seminarsprache wird in der Regel Französisch sein – mit gelegentlichen Rückgriffen auf die Muttersprache, wo dies notwendig oder sinnvoll erscheint. Die Seminararbeit kann wahlweise in französischer **oder** deutscher Sprache abgefasst werden; deren Abschlusspräsentation muss jedoch in der Fremdsprache erfolgen.